Informationen zum Bachelor of Arts Philosophie

Nach der ASPO vom 5.8.2009 (gültig rückwirkend ab WS 2009/10)

Bachelor of Arts Philosophie im Hauptfach (85 ETCS-Punkte):

Das Studium ist modularisiert aufgebaut, aber nicht konsekutiv angelegt, d.h. die Reihenfolge des Studiums der Module ist im Rahmen der praktischen Machbarkeit frei wählbar. Studienbeginn ist jedes Semester.

Folgende Module und Teilbereiche müssen erfolgreich abgeschlossen werden:

- Grundlagen der Philosophie (Pflichtbereich)
- Philosophie und Wissenschaften (Pflichtbereich)
- Theoretische Philosophie (Pflichtbereich)
- Praktische Philosophie (Pflichtbereich)
- Geschichte der Philosophie (Pflichtbereich)
- Forschungsfragen der Philosophie (Pflichtbereich)
- Wahlpflichtbereiche 3, 4, 5
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (unbenotet)
- Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: Disputation eigener Arbeitsthesen (unbenotet)
- Bachelorarbeit (wobei der Student wählen kann, in welchem der Hauptfächer die Bachelorarbeit geschrieben wird).

Der Student muss sich nicht zu Veranstaltungen anmelden, wohl aber zu den Prüfungen, und zwar in den vom Prüfungsausschuss festgelegten und öffentlich gemachten Zeiträumen. Die Anmeldung erfolgt über sb@home. Innerhalb des Anmeldungszeitraums ist auch ein Rücktritt von der Anmeldung möglich. Wird wegen Krankheit ein Prüfungstermin, zu dem eine Anmeldung bestand, versäumt, ist ein ärztliches Attest nötig. Andernfalls gilt die Prüfung als einmal nicht bestanden und taucht so auch im Transcript of Records auf, geht aber nicht in die Endnote ein.

Regelstudienzeit:

Die Regelstudienzeit des Bachelor-Studiengangs Philosophie (85 ECTS-Punkte) beträgt sechs Semester.

Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP):

Bis zum Ende des zweiten Semesters muss der Student 5 ECTS-Punkte aus dem Pflichtbereich des Hauptfachs Philosophie erreichen. Gelingt dies nicht, muss er bis zum Ende des dritten Semesters 7 ECTS-Punkte aus dem Pflichtbereich des Hauptfachs Philosophie erreichen. Insgesamt, also in beiden Fächern zusammengenommen, müssen bis zum Ende des zweiten Semesters 20 ECTS-Punkte bzw. bis zum Ende des dritten Semesters 30 ECTS-Punkte aus den Pflichtbereichen erworben werden.

Bachelorarbeit:

Gegen Ende des Studiums wird eine schriftliche Arbeit (Bachelorarbeit) erstellt. Diese Arbeit kann in der Philosophie oder im anderen Hauptfach oder fächerübergreifend erstellt werden; allerdings muss vor der Vergabe des Themas festgestellt werden, welcher akademische Grad verliehen wird und welcher der beiden Prüfungsausschüsse verantwortlich ist. Das Thema der Arbeit wird zusammen mit dem Betreuer festgelegt und dem Prüfungsausschuss bekannt gegeben. Nach Bekanntgabe des Themas gegenüber dem Prüfungsausschuss hat der Student acht Wochen Bearbeitungszeit. Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb des ersten Drittels der Bearbeitungszeit verändert werden. Die Bachelorarbeit erbringt 10 ECTS-Punkte.

Errechnung der Endnote

Die Endnote errechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Einzelnoten des Hauptfachs Philosophie (85 ECTS-Punkte), des zweiten Hauptfachs (85 ECTS-Punkte) und der Bachelorarbeit (10 ECTS-Punkte).

Rechtsverbindlich sind die jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen.